

Fußballsparte - Jahresbericht 2010

Das Jahr 2010 war für uns von erheblichen Einschränkungen im Trainingsbetrieb durch den Wegfall des Sportplatzes der Ricarda-Huch-Schule und einen außergewöhnlich frühen Wintereinbruch geprägt. So konnten die Fußballerinnen und Fußballer ihrer Leidenschaft nicht in dem gewünschten Maße nachgehen, nämlich dem Spiel auf dem grünen Rasen (oder Grandplatz). Mit viel Engagement der Trainer und großer Kompromissbereitschaft der Mitglieder konnte diese Phase (hoffentlich) unbeschadet gemeistert werden.

Offizielle Spartenhomepage: www.Fussball.KMTV.de.

Die Mannschaften seit Gründung der Fußballsparte:

Saison	Herren	Frauen	A-Jgd. U19	B-Jgd. U17	C-Jgd. U15	D-Jgd. U13	E-Jgd. U11	F-Jgd. U9	G-Jgd. U7	A-Mäd. U19	B-Mäd. U17	C-Mäd. U15	D-Mäd. U13	E-Mäd. U11	Mitgl. 31.12.
2002/03	-	-	-	-	-	1 (Kf)	1	1	1*	-	-	-	-	-	ca. 80
2003/04	-	-	-	-	1	1	1	2	1*	-	-	1*	-	-	ca. 100
2004/05	-	-	-	-	1	1 (Kf)	1	2	1*	-	-	1 (Kf)	1 (Kf)	-	148
2005/06	-	-	-	1	1	1	2	1+1*	1*	-	1 (Kf)	1 (Kf)	-	-	182
2006/07	-	-	-	1	1	1	3	2	1*	-	1	2 (Kf)	1*	-	245
2007/08	1	1	1	1	1	2	3	2	1*	-	1	1 (Kf)	1 (Kf)	1*	285
2008/09	1	1	1	1	1	2	3	3	1*	-	2	-	1 (Kf)	1*	315
2009/10	1	1	1	1	1	2	3	3	1*	-	1 (Kf)	1 (Kf)	-	1	318
2010/11	2	1	1 (SG)	1	1	2	3	3	1*	1	-	1 (Kf)	-	1	336

* = ohne Pflichtspielbetrieb (Kf) = Kleinfeld

Saisonrückblick 2009/10

Unsere junge Herren-Mannschaft konnte die erste Saison nach dem Aufstieg in die Kreisklasse B auf einem guten Mittelfeldplatz (8.) beenden. Der Mannschaftskader ist erfreulich gewachsen, was den Trainer Dominique Hamann bereits zur Einführung des Rotationsprinzips zwang. Die Frauen mit Trainer Frank Weschke haben ihr selbst gestecktes Ziel des direkten Wiederaufstiegs in die Kreisliga Kiel/Plön/RD-Eck erreicht. Die Meisterschaft ging nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen mit der SG Bordesholm/Wattenbek aufgrund des besseren Torverhältnisses an den KMTV.

Im Jugendbereich führte die extrem lange Winterpause dazu, dass die Mannschaften personell oft am Limit spielten, weil die Spielpläne in die restlichen verbliebenen Wochen gepresst wurden und die zeitlichen Belastungen erheblich wurden. Hier hätten wir uns von Seiten des Kreisfußballverbandes mehr Fingerspitzengefühl gewünscht (z. B. einfache Punktrunden).

„Staffelsieger: Kieler MTV“ hieß es bei den Jungen zweimal (C-Jugend, Kreisklasse A und E1-Jugend, Kreisklasse D). Die A-Jugend beendete ihre Saison auf dem 8. Platz in der Kreisliga. Die B-Jugend erspielte sich einen 7. Platz im Tabellen-Mittelfeld der Kreisklasse A (KKL A). In der D-Jugend traten wir mit zwei Mannschaften an, wobei die D1 über die gesamte Saison Personalprobleme hatte und ihr sportlich großes Potenzial in der KKL A mit einem 6. Platz nicht voll ausschöpfen konnte. Die D2-Jugend spielte in der KKL B, konnte ihre Personalsorgen in den Griff bekommen und beendete die Saison auf Platz 8. Die E2 war als Mannschaft des jungen Jahrgangs sportlich auf einem guten Weg und belegte in der Endabrechnung den vierten Platz (KKL C). Die E3 durfte gegen Ende der Hauptrunde auch mal einen Sieg feiern (KKL F). Unsere drei F-Jugend und die G-Jugend waren mit viel Spaß dabei.

Die Mädchenteams des KMTV konnten den guten Ruf unserer weiblichen Zunft weiter ausbauen. Die B-Mädchen (2. Platz) und die C-Mädchen (3. Platz) spielten jeweils in der Kreisliga oben mit. Ganz groß aufgetrumpft haben die E-Mädchen in der ersten Punktspielserie der Kieler E-Mädchen. Als erster Kreismeister der E-Juniorinnen des KFV Kiel holten sie den Siegerehrer in die Jahnstraße. Eine erfolgreiche Saison im Mädchenbereich!

Der Jahresbeginn 2010 war, was die Ausrichtung eigener Hallenturniere anging, unerfreulich. Keine Termine in städtischen Hallen für Turniere von Januar bis März – und damit keine eigenen Turniere des KMTV. Natürlich wurden gern Turniere auf Einladung anderer Vereine gespielt, aber auch diese waren dünner gesät als in früheren Jahren. Sportlicher Höhepunkt war der 3. Platz der B-Mädchen bei der Endrunde der Hallenkreismeisterschaft.

Aktuelle Saison 2010/11

Erstmals spielen wir mit zwei Herrenteams, nachdem sich im vergangenen Sommer der Zulauf im Herrenbereich weiter fortsetzte. Die erste Mannschaft ging als Tabellenführer der Kreisklasse B in die Winterpause und hat bei weiterhin konzentrierter Arbeit die Chance, in die A-Klasse aufzusteigen. Die zweite Mannschaft startet naturgemäß in der untersten Klasse (KKL D) und überwintert auf einem Mittelfeldplatz (6). Die Frauen haben als Aufsteiger in der Kreisliga die klar beste Bilanz und stehen lediglich aufgrund ihrer weniger gespielten Partien nur auf dem dritten Platz. Der Aufstieg in die Verbandsliga wird angestrebt.

In der A-Jugend spielen wir in einer Spielgemeinschaft mit dem Suchsdorfer SV. Die SG unter Federführung unseres Nachbarvereins ist in der bereinigten Tabelle Spitzenreiter im Kampf um den Aufstieg in die Verbandsliga. Die B-Jugend überwintert auf dem 7. Platz in der Kreisliga und die C-Jugend in Kreisklasse A auf Platz 2. Die jüngeren Jugendmannschaften haben bis zum frühen Wintereinbruch ihre Qualirunden gespielt und sind in der Hauptrunde nicht über ein Spiel hinausgekommen. Besonders erfolgreich hat die 1. E-Jugend die Qualifikation bestritten und wird die Hauptrunde nun in der höchsten Spielklasse (Kreisliga) absolvieren.

Im Mädchenbereich sind wir erstmalig mit einem A-Juniorinnen-Team an den Start gegangen. Dieses hat sich nach einer einfachen Vorrunde nicht für die Schleswig-Holstein-Liga qualifizieren können und spielt nun als 9er Mannschaft in der regionalen Verbandsklasse Nord. Die C-Mädchen haben ihre Punktspiele bisher alle gewonnen, auch wenn es nur drei waren. Umso größer wird die Belastung bis zum Ende der Saison bei noch 13 offenen Spielen sein. Noch weniger Pflichtspiele haben nur die E-Mädchen auf der Haben-Seite, nämlich zwei. Sie sind mit 15 offenen Spielen dabei.

Die Winter-Hallensaison gestaltete sich bis zur Jahreswende 2010/11 im Vergleich zum Jahresbeginn 2010 viel erfreulicher. Nachdem der KFV Kiel die Vergabe der Zeiten für Hallenturniere übernommen hat, bekamen wir für jede Mannschaft einen Termin und konnten bis Weihnachten bereits fünf eigene Turniere spielen. Weitere zehn KMTV-Turniere folgten bis Anfang März 2011.

Im Dezember wurden unsere C-Mädchen bei der Hallenkreismeisterschaft Vizemeister und die Frauen qualifizierten sich als Staffelzweite für die Endrunde. Anfang Januar 2011 hat das Weschke-Team dann dort einen bravourösen Auftritt hingelegt und konnte sich über Bronzemedailles freuen. Die E-Mädchen des KMTV holten sich (nicht ganz überraschend) sogar den Hallen-Kreismeistertitel.

Abschlussbemerkung

Überschattet war der Jahresbeginn 2010 für uns durch den Beschluss des Schulamtes, auf dem Sportplatz der Ricarda-Huch-Schule ein Mensagebäude zu errichten. Somit wurde uns das Nutzungsrecht für den Platz als Trainingsgelände ab Juli 2010 entzogen, ohne jedoch eine Alternative parat zu haben. Als Notlösung einigte man sich bis zum Einbruch der dunklen Jahreszeit auf das Nordmarksportfeld und nach einigen Verhandlungen mit der Stadt Kiel bewilligte diese die Mittel zur Installation einer Flutlichtanlage auf dem „Norder“. Diese wird zwar voraussichtlich erst betriebsbereit sein, wenn der Winter vorbei ist, aber perspektivisch gesehen sind wir sehr froh, wieder Aussicht auf einen geregelten Trainingsbetrieb auch für unsere Mannschaften ab der C-Jugend zu haben. Wir bedanken uns bei den Nachbarvereinen VfB UT Kiel und FC Kilia Kiel, die uns in Bezug auf Ausweich-Trainingsmöglichkeiten entgegengekommen sind.

Wie an der Mitgliederentwicklung unserer Sparte zu sehen ist, können wir über mangelnden Zulauf nicht klagen. Das ist zu allererst ein Verdienst unserer engagierten und gut qualifizierten Trainerinnen und Trainer. Hierauf dürfen wir zu Recht stolz sein. Wir bedanken uns deshalb bei diesen sehr herzlich wie auch für jegliche Art der Unterstützung unserer Mannschaften z. B. durch Betreuerinnen, Betreuer und Eltern, die ehrenamtliche Übernahme von Aufgabenbereichen in der Sparte und die finanzielle Unterstützung in Form von Spenden und Sponsoring.

Darüber hinaus bedanken wir uns für das Vertrauen und die Unterstützung der Sparte durch die ehrenamtlichen Funktionsträger aus Vorstand und Präsidium des Vereins. Zu guter Letzt gilt unser Dank den hauptamtlich Verantwortlichen, die dort eingriffen, regelten und unterstützten, wo wir mit unserem Latein am Ende schienen oder waren.

Uwe Braun

(Spartenleiter)

Ina Dassow

(stellv. Spartenleiterin)